

G [REDACTED] & T [REDACTED]
[REDACTED]
5 [REDACTED] Köln

Köln, den 15. Juli 2014

Unsere Tochter Lilly ist seit September 2012 in der Tagespflegestelle Büttgenbach betreut worden. Wir waren durch einen Aushang von Frau Büttgenbach in der Familienbildungsstätte Köln auf diese aufmerksam geworden: Auf eine Anfrage per Mail erhielten wir ausführliche Informationen zur Tagespflegestelle selbst, zum pädagogischen Konzept und zum Verfahren der möglichen Aufnahme unseres Kindes in ein Betreuungsverhältnis. All diese Informationen waren für uns ansprechend und hinterließen einen sehr positiven Eindruck.

Wir hatten dann die Möglichkeit, an einem Tag der Offenen Tür Frau Büttgenbach persönlich kennen zu lernen und die Räumlichkeiten in der Steinstraße zu besichtigen. Nach dem Besuch dort stand für uns fest, dass wir unser Kind gern von Frau Büttgenbach betreuen lassen wollten, und so nahmen wir die Option in Anspruch, uns auf die Warteliste setzen zu lassen – und freuten uns sehr, als wir im Juli 2012 die Mitteilung erhielten, einen Platz für Lilly erhalten zu haben.

Ab September begann dann zunächst die behutsam und sorgsam gestaltete Eingewöhnung unserer noch nicht einmal ein Jahr alten Tochter: Sie fühlte sich schnell wohl und fasste schnell Vertrauen zu Simone-Chantal Büttgenbach, sodass wir sie gerne und immer mit gutem Gefühl morgens „abgeben“ konnten.

Wir betrachten es als wirklichen Glücksfall, dass Lilly dort betreut wurde: Für ein durchaus noch recht junges Kind kann es nur als positiv erachtet werden, von einer Tagesmama liebevoll und mit Hingabe umsorgt zu werden, der es gelingt, jedem der von ihr betreuten Kinder die nötige Zeit und Zuwendung zu schenken. Eine Betreuung mit maximal vier weiteren Kindern erschien uns zum Zeitpunkt des Betreuungsbegins genau die richtige Wahl zu sein.

Das pädagogische Konzept und die vielen Überlegungen dahinter sind nicht bloß ein „Aushängeschild“, sondern werden von Simone-Chantal Büttgenbach gelebt: viele Ausflüge nach draußen, gemeinsames Basteln – gerne auch an jahreszeitlichen Ereignissen orientiert –, gemeinsames Feiern besonderer Gelegenheiten wie z.B. der Geburtstage, gemeinsames Spielen, durch das die Kinder auch in ihrer Entwicklung gefördert werden, und nicht zuletzt das gemeinsame Singen und Musizieren, das Frau Büttgenbach seit einigen Monaten zur musikalischen Früherziehung in eigens dafür angemieteten Räumen anbietet und das gerade unserer Lilly so viel Freude bereitet, sind der überaus positive „rote Faden“, der unserem Kind die vergangenen Jahre so angenehm gestaltet hat.

Es ist erwähnenswert, dass Frau Büttgenbach bei der Erziehung der Kinder mit Konsequenz agiert, den Kindern stets auch ein „Nein!“ erklärt und bei möglichen Tränen immer auch zunächst die Trösterin und Vermittlerin ist.

Ein fester Rhythmus, der uns Eltern auch zu Hause so wichtig ist, gibt dem Kind Rahmen und Sicherheit: Die Kinder nehmen nach ihrem Ankommen ein zweites Frühstück ein, das liebevoll zubereitete Mittagessen wird auch von unserer Tochter gerne „verschlungen“ - so hat sie quasi nebenbei auch noch gelernt, neue Speisen zu probieren und wertzuschätzen. In der Tagespflegestelle Büttgenbach wird diesbezüglich auch besonders auf ausgewogene und gesunde Ernährung geachtet! Ebenfalls ein wichtiger Bestandteil des Tages ist der Mittagsschlaf, durch den die Kinder in ihren jeweiligen, eigens für sie vorgesehenen Bettchen zur Ruhe kommen können. Die Kinder haben dadurch, dass sie selbst in diese Bettchen ein- und aussteigen können, die Möglichkeit sich zurückzuziehen und auch die Länge ihres Mittagsschlafes selbst zu bestimmen – es ist Frau Büttgenbach wichtig, den Kindern die nötige Ruhe zu geben und diese nicht zu stören, z.B. dadurch, dass während der Zeit des Mittagsschlafes kein Kind abgeholt werden soll.

Für uns Eltern, die wir beide berufstätig sind und bisweilen auch Termine außerhalb der eigentlichen Betreuungszeiten wahrnehmen mussten, war Frau Büttgenbach jederzeit eine zuverlässige Partnerin: Die Öffnungszeiten der Tagespflegestelle Büttgenbach waren mit ursprünglich 7-19h im positiven Sinne außergewöhnlich. Auf Grund der Neuregelungen in der Kindertagespflege durch die Stadt Köln Ende 2013 musste die Schließungszeit der Tagespflegestelle auf 16 Uhr nach vorne verlegt werden. Eine große Unterstützung für uns stellte dar, dass Frau Büttgenbach sich dann aber bei Bedarf immer (!) flexibel zeigte, auf Anfragen hin durch zusätzliche Betreuungszeit auszuweichen. Die Transparenz, mit der die Schließungszeiten am Jahresbeginn kommuniziert werden, machte es möglich, lange im Voraus gut zu planen. Dadurch, dass Frau Büttgenbach mit den Kindern auch andere Tagespflegestellen besucht, werden die Kinder auch noch mit anderen Betreuungspersonen vertraut, in unserem Fall mit Frau Dagmar Steinhauer, und es bestand für uns die Möglichkeit, Lilly an den Tagen mit Schließungszeiten, an denen wir aber selbst beruflich eingespannt waren, dort betreuen zu lassen. Dies war auch eine Option, wenn Frau Büttgenbach krankheitsbedingt ausfiel – wobei es als besonders bemerkenswert zu betonen ist, dass dies eigentlich nie der Fall war, Frau Büttgenbach meldete sich z.B. nicht einmal dann krank, als sie mit einer schmerzhaften Rückenverletzung zu kämpfen hatte. Ebenfalls nicht selbstverständlich ist zudem, dass Frau Büttgenbach sozusagen als „besonderen Service“ unsere Tochter auf dem Weg zu Frau S. [REDACTED] mit ihrem Auto abgeholt und sie nachmittags auch wieder zu uns nach Hause gebracht hat.

Abschließend sei ebenfalls noch positiv herauszuheben, dass Frau Büttgenbach uns Eltern nicht nur in den regelmäßig vereinbarten Gesprächsterminen, bei denen die Gelegenheit besteht, ausführlich über das betreute Kind, sein Verhalten, seine Entwicklung etc. zu sprechen, sondern auch bei den täglichen „beiläufigen“ Gesprächen an der Wohnungstür immer den aktuellen Eindruck unseres Kindes mitgeteilt und reflektiert hat und uns so zum einen vermitteln konnte, wie sehr nah sie in diesem Fall unserer Lilly war und ist, zum anderen uns Eltern auch immer „ins Bild setzen“ konnte. Nahezu „bei Wege“ werden so pädagogische Fragen gespiegelt, die sich wahrscheinlich auch zu Hause stellen. Wir haben diese Gespräche mit ihr sehr geschätzt!

Wir sind dankbar und froh, dass Lilly von Frau Büttgenbach betreut wurde. Sie hat unsere Tochter in dieser wichtigen Phase ihres Lebens positiv mitgeprägt. Wir haben unsere Entscheidung für ihre Tagespflegestelle nie bereut und können sie uneingeschränkt weiterempfehlen!

Herzlichen Dank für alles!

